

Checkliste: 2 Tage nach dem Umzug

- Ist der Parkplatz für den Umzugswagen frei?
- Anmeldung auf der Gemeindekanzlei, Schriften deponieren. Alle Ausweise und Pässe zur Adressänderung mitbringen.
- Anmeldung beim Militär innert 8 Tagen beim Kreis- oder Quartiersbüro in der Gemeindekanzlei. Dienstbüchlein mitnehmen. Meldekarte für den Kommandanten ausfüllen und abgeben. Bei Zivilschutzstelle auf der Gemeinde anmelden.
- Wenn Sie Kleinkinder haben, gehen Sie mit ihnen die ersten paar Male den Weg zum Kindergarten oder zur Schule und weisen Sie sie auf die spezifischen Gefahren auf ihrem Kindergarten- resp. Schulweg hin.
- Fahrzeug- und Führerscheine ummelden (innert 10 Tagen)
- Machen Sie Fotokopien von allen Ausweisen, dann haben Sie es im Falle eines Verlustes viel einfacher.
- Sind alle Versicherungen umgemeldet?
- Entsprechen die Versicherungsdeckungen Ihrem derzeitigen Bedarf?
- Dem Arbeitgeber das neue Lohnkonto melden.
- Anmeldung beim Elektrizitätswerk.
- Anmeldung beim Gaswerk.
- Packen Sie das Geschirr sorgfältig aus, nehmen Sie sich Zeit dafür. Die Erfahrung hat gezeigt, dass gerade dabei oft Schäden entstehen.
- Klären Sie mit Ihrer Versicherung ab, welche Schäden, die in der alten Wohnung beanstandet wurden, die Versicherung (Haftpflichtversicherung) bezahlt.
- Besorgen Sie sich Reserve-Glühbirnen für die Wohnungslampen. Meist 60 und 75 Watt.
- Besorgen Sie sich Ersatzsicherungen für Ihren Sicherungskasten. Meist 10 und 15 Ampère. Am besten nehmen Sie eine bestehende Sicherung (Beleuchtung Wohnzimmer) mit zum Elektriker, damit er den Sicherungstyp sieht. Bei automatischen Sicherungen ist keine Ersatzsicherung nötig.
- Nehmen Sie Ihre Hausapotheke und lassen Sie die überalterten Medikamente usw. ersetzen und den Inhalt komplettieren.
- Stellen Sie sich am ersten oder zweiten Tag bei den neuen Nachbarn vor.